

WHO IS AFRAID OF FIGURATIVE SCULPTURE?

16.8.14 - 16.9.14
SCHLOß TREBNITZ

Katarzyna Fober, Marcin Grzęda, Sarah Hillebrecht,
Wojtek Hoefl, Joseph Marr, Kasia Ozga,
Edvardas Racevicius, Julia Schleicher

Kuratorinnen
Berenika Partum, Magdalena Ziomek-Frackowiak

ERÖFFNUNG
16.8.14 um 19.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Gustav Seitz Stiftung

Schloß Trebnitz
Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.
Platz der Jugend 6
15374 Müncheberg OT Trebnitz

WHO IS AFRAID OF FIGURATIVE SCULPTURE?

16. August 2014, 19.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

TERMINE RAHMENPROGRAMM

9. August 2014, 19.00 Uhr

Vortrag, Iwona Bigos, Direktorin der Städtischen Galerie in Danzig: „Möglichkeiten der Präsentation von Bildhauerei in Polen“ und Paulina Tsvetanova, Koordinatorin von sculpture network, Leiterin der Galerie Kunstgiesserei Flierl, Berlin: „Über sculpture network – Europas führende Plattform für dreidimensionale Kunst“

11. August 2014, 20.00 Uhr

Künstlergespräch: Julia Schleicher und Katarzyna Fober

12. August 2014, 20.00 Uhr

Vortrag, Dr. Raimund Hoffmann, Kurator der Plastikgalerie Schlosskirche Neustrelitz: „Gustav Seitz und seine Bedeutung für die figürliche Plastik“

13. August 2014, 19.00 Uhr

Künstlergespräch: Wojtek Hoefft und Marcin Grzęda

14. August 2014, 19.00 Uhr

Künstlergespräch: Edvardas Racevicius und Sarah Hillebrecht

15. August 2014, 19.00 Uhr

Künstlergespräch: Kasia Ozga und Joseph Marr



Schloß Trebnitz

Bildungs- und
Begegnungszentrum e.V.



Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie)–Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerkprojektefonds der Euroregion Pro Europa Viadrina, kofinanziert.

Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft.